

# FRIBOURG REGION

MEDIENDOSSIER



[www.fribourgregion.ch](http://www.fribourgregion.ch)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Erreichbarkeit .....</b>	<b>1</b>
<b>Zahlen und Fakten zum Kanton Freiburg.....</b>	<b>2</b>
<b>Tourismus in der FRIBOURG REGION .....</b>	<b>3</b>
Weshalb reisen Gäste in die FRIBOURG REGION? .....	3
Beste Botschafter der FRIBOURG REGION .....	4
Zahlen und Fakten .....	5
<b>FRIBOURG REGION – Übersicht der Regionen und Destinationen .....</b>	<b>7</b>
Voralpen.....	8
Seenregion .....	10
Zentrale Region.....	11
<b>Lebendige Traditionen.....</b>	<b>12</b>
<b>Gastronomie und kulinarische Reisen.....</b>	<b>13</b>
<b>Natur .....</b>	<b>15</b>
<b>Sommer- und Winteraktivitäten.....</b>	<b>15</b>
Schön aktiv von Frühling bis Herbst.....	16
Schön aktiv im Winter .....	19
<b>Veranstaltungen.....</b>	<b>20</b>
<b>Kultureller Reichtum.....</b>	<b>22</b>
<b>Geschäftstourismus .....</b>	<b>25</b>
<b>Medien .....</b>	<b>26</b>

## Erreichbarkeit

Durch seine zentrale Lage und die optimale Einbindung in das dichte Schienen- und Strassennetz der Schweiz verfügt die FRIBOURG REGION über erhebliche Standortvorteile. In einem Umkreis von nur gerade 100 km liegen alle touristisch und wirtschaftlich wichtigen Pole der Schweiz!



### **Zwei Autobahnen:**

A1 Bern – Lausanne, via Murten / Morat, Yverdon

A12 Bern – Vevey, via Fribourg, La Gruyère

### **Zwei internationale Flughäfen:**

Zürich, ca. 1½ Autofahrstunden ab Fribourg, 1¼ Std. mit Zug (direkt)

Genf, ca. 1½ Autofahrstunden ab Fribourg, 1½ Std. mit Zug (direkt)

## Zahlen und Fakten zum Kanton Freiburg

<b>Kantonsfläche</b>	1'671 km <sup>2</sup> Damit ist Freiburg der achtgrösste Kanton der Schweiz.
<b>Lage</b>	im Westen der Schweiz angrenzend an die Kantone Bern, Neuenburg, Waadt
<b>Höchster Punkt</b>	Vanil Noir, 2'389 m ü. M.
<b>Tiefster Punkt</b>	Estavayer-le-Lac, 429 m ü. M.
<b>Hauptstadt</b>	Fribourg, mit ca. 38'000 Einwohnern
<b>Einwohner</b>	ca. 310'000, Tendenz zunehmend Damit gehört Freiburg zu den mittelgrossen Kantonen.
<b>Bevölkerungsdichte</b>	193 Einwohner/km <sup>2</sup> , damit unter dem Schweizer Durchschnitt
<b>Sprachen</b>	Französisch: 63%, Deutsch: 29%, Andere: 8%
<b>Religionen</b>	70% Römisch-katholisch, 15% Protestantisch, andere: 15%
<b>Bezirke und Hauptorte</b>	Broye – Estavayer-le-Lac (franz.) Glâne – Romont (franz.) Greyerz/Gruyère – Bulle (franz. ausser der Gemeinde Jaun) Saane/Sarine – Fribourg (franz./deutsch) See/Lac – Murten / Morat (franz./deutsch) Sense/Singine – Tavers (deutsch) Vivisbach/Veveyse – Châtel-Saint-Denis (franz.)

# Tourismus in der FRIBOURG REGION

Weshalb reisen Gäste in die FRIBOURG REGION?



## **Lebendige Traditionen**

Feste und Bräuche mit kirchlichem wie volkstümlichem Charakter



## **Gastronomie**

Traditionell und/oder attraktiv in ein Gesamterlebnis eingebunden



## **Natur**

Beobachten und erleben, beschaulich oder sportlich



## **Sommer- und Winter-Aktivitäten**

Für grosse und kleine Freizeit-Sportler



## **Kultureller Reichtum**

Brauchtum, Kunst, Geschichte, Architektur und Veranstaltungen



## **Geschäftstourismus**

Attraktive Seminarinfrastruktur an zentraler Lage

## Beste Botschafter der FRIBOURG REGION

### **Für Naturliebhaber:**

Zum Beispiel die 10'000 Tier- und 1'000 Pflanzenarten der Grande Cariçaie

### **Für Gourmets:**

Der Gruyère AOP, der Vacherin Fribourgeois AOP, Freiburger Fondue moitié-moitié, Meringues mit Greyerzer Doppelrahm, Schokolade von Cailler oder Villars, Vully-Weine

### **Für Sport-Fans:**

Der Hockeyclub Fribourg-Gottéron

### **Für Architekturfreunde:**

Die gotischen Bauten, allen voran die St. Nikolaus-Kathedrale der Hauptstadt

### **Für Kulturreisende:**

Vielleicht Romont als Hochburg der Kirchenfenster- und Glaskunst?

### **Für politisch Interessierte:**

Dr. Alain Berset, der aus Fribourg stammende und mit Jahrgang 1972 zurzeit jüngste Schweizer Bundesrat

### **Für Weitsicht-Suchende:**

Der beliebte Freizeit-Berg Moléson mit seiner spektakulären Aussichtsplattform und dem riesigen Fernglas

### **Für Wellness-Liebhaber:**

Die Bains de la Gruyère in Charmey

### **Für Kunst-Liebhaber:**

Vielleicht Jean Tinguely und seine Ehefrau Niki de Saint Phalle?

### **Für Geschichtsinteressierte:**

Die Pfahlbau-Funde aus Gletterens oder eine der Freiburger Kleinstädte mit mittelalterlichem Charme

### **Für Hochschul-Anwärter und Absolventen:**

Die Universität Fribourg, die einzige zweisprachige Universität der Schweiz

### **Für Social-Media-User:**

Die Applikation FRIBOURG REGION für smarte Planung

## Zahlen und Fakten

### Logiernächte in den verschiedenen Sektoren

Quelle : Tätigkeitsbericht 2016

<i>Sektor</i>	<i>Total Logiernächte</i>	<i>Veränderung</i>
Kommerzieller Sektor	747'402	(- 5,6 %)
Zweitwohnungssektor	954'484	(- 2,2 %)
<b>Total Logiernächte</b>	<b>1'701'886</b>	<b>(- 3,7 %)</b>

### Logiernächte in Hotels nach Herkunft der Gäste

Quelle : Tätigkeitsbericht 2016

<i>Gäste Herkunft</i>	<i>Total Logiernächte</i>	<i>Veränderung</i>	<i>Anteil Total</i>
Schweiz	282'378	(- 0,1 %)	63,4 %
Frankreich	33'578	(+ 3,6 %)	7,5 %
Deutschland	32'025	(- 5,5 %)	7,2 %
Italien	13'290	(+ 14,4 %)	3,0 %
China *	9'940	(- 37,0 %)	2,2 %
Spanien	7'723	(- 3,3 %)	1,7 %
USA	7'581	(+ 5,6 %)	1,7 %
Grossbritannien	7'358	(- 8,6 %)	1,7 %
Niederlande	5'351	(+ 2,7 %)	1,2 %
Andere	45'910	(- 2,4 %)	10,3 %
<b>Total</b>	<b>445'134</b>	<b>(- 3,8 %)</b>	<b>36,6 %</b>

\* China mit Hongkong und Taiwan

### Logiernächte in den verschiedenen Unterkunftstypen

Quelle : Tätigkeitsbericht 2016

<i>Unterkunftstyp</i>	<i>Total Logiernächte</i>	<i>Veränderung</i>
<b>Hotels gemäss Daten des BFS<sup>1</sup></b>	<b>445'134</b>	<b>(- 1,5 %)</b>
<b>Hotels gemäss Daten des FTV<sup>2</sup></b>	<b>400'142</b>	<b>(- 1,3 %)</b>
Chalets, Ferienwohnungen	45'784	(- 4,6 %)
Zweitwohnungen	495'600	(- 2,7 %)
Camping (Pauschalen)	342'870	(- 1,8 %)
Camping (Kurzaufenthalte)	45'198	(- 39,2 %)
Gruppenunterkünfte	176'262	(- 3,3 %)
Bewohnbare Schiffe	65'078	(- 0,1 %)
Betriebe mit Hotelservice	80'016	(- 2,2 %)
Institute, Pensionate, Universität	50'936	(- 2,8 %)
<b>Total Parahotellerie</b>	<b>1'301'744</b>	<b>(- 4,5 %)</b>

<sup>1</sup> Bundesamt für Statistik

<sup>2</sup> Freiburger Tourismusverband

## **Gegen den starken Franken ankämpfen**

Quelle : Tätigkeitsbericht 2016

Im Einklang mit der gesamtschweizerischen Bilanz verzeichnet FRIBOURG REGION bei den Hotel-Logiernächten einen leichten Rückgang um 1,3 %. In allen Unterkunftstypen zusammen wurden 1'701'886 Logiernächte erzielt. Wie auch in anderen Bergregionen ist beim Totalresultat ein Rückgang hinzunehmen, welcher sich auf 3,7% oder 66'184 Logiernächte beläuft.

Die Gäste aus der Schweiz überwiegen mit 63,4% Marktanteil. Frankreich hat erfreulicherweise um 3,6% zugelegt und liegt nun auf Platz 2. Gar um 14,4% angestiegen ist der Markt Italien. In Übereinstimmung mit den gesamtschweizerischen Zahlen ist bei den Hotelgästen aus Deutschland ein Minus von 5,5% zu verzeichnen, bei denjenigen aus China von gar 37%. Die Angst vor terroristischen Anschlägen, der starke Franken und geänderte Systeme zur Visabeschaffung beeinflussen insbesondere die Reiseentscheide asiatischer Gäste.

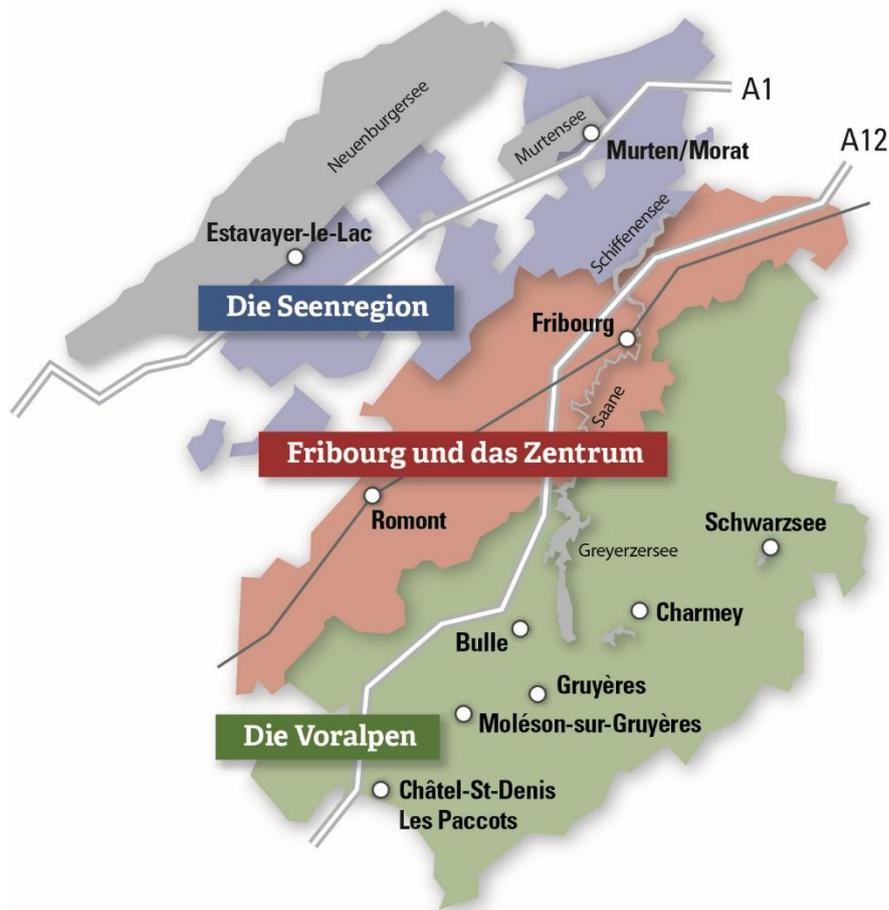
## **Ausflugstourismus**

Quelle : Tätigkeitsbericht 2016

Die Besuche der sogenannten Ausflugsziele sind zahlenmässig stark vom Wetter abhängig. Während das erste Semester 2016 sich sehr feucht präsentierte, erfreuten die Monate August, September und Dezember mit überdurchschnittlich viel Sonne. Das Maison Cailler ist mit 411'864 Besuchern nach wie vor die wichtigste touristische Attraktion der Westschweiz. Das Papiliorama in Kerzers (+14,8%), das Naturhistorische Museum (+21%) und der Espace Jean Tinguely – Niki de Saint Phalle (+28,3%) erzielten ebenfalls hervorragende Resultate.

Für Pierre-Alain Morard, Direktor des Freiburger Tourismusverbandes, muss das touristische Angebot dem veränderten Gästeverhalten entsprechen: «FRIBOURG REGION setzt auf Authentizität, Erfahrung und Begegnungen. Unsere vielfältigen kulturellen und natürlichen Schätze wollen wir auf attraktive Art und Weise präsentieren, sie sollen sowohl Schweizer wie ausländische Gäste erfreuen. Unter dem Motto: Mit Tradition voran!»

## FRIBOURG REGION – Übersicht der Regionen und Destinationen



FRIBOURG REGION entspricht geografisch dem Kanton Freiburg und ist der Markenname der 13. Tourismusregion der Schweiz, die auch zusammen mit Schweiz Tourismus auftritt.

Besucher der FRIBOURG REGION finden eine sympathisch seitenverkehrte Welt vor, die mit kühlen Bergen im Süden und warmen Seen im Norden überrascht. Dazwischen liegt die Zentrumsregion mit der Hauptstadt Fribourg, die als Brückenstadt Sprach-, Kultur- und geografische Räume verbindet.

## Voralpen

Die Freiburger Voralpen im Süden des Kantons sind mit ihrer traditionsreichen Land- und Alpwirtschaft das Land, wo Milch zu Käse oder Schokolade wird. Familienfreundliche Ferienorte wie Schwarzsee, Charmey, Moléson-sur-Gruyères und Les Paccots bieten urtümliche Landschaften, aussichtsreiche Wanderwege, Bikepfade, Spielplätze und übersichtliche Wintersportgebiete. Zum gemütlich Verweilen laden Alphütten, typische Lokale und spektakuläre Aussichtspunkte. Das mittelalterliche Städtchen Gruyères und die umliegende Region La Gruyère mit der Schokoladenfabrik ‚Maison Cailler‘ und der Schaukäserei ‚La Maison du Gruyère‘ sind Ausflugsziele mit hohem Genussfaktor. Gourmets sollten auch Bulle ins Auge fassen.

### **Bulle**

#### **Tradition und Gastronomie**

Bulle, am Fusse der Freiburger Voralpen gelegen, ist die Hauptstadt des Greyerzbezirks und seit jeher bekannt für Messen und Viehmärkte. Liebhaber authentischer Gourmet-Genüsse treffen sich im Spätherbst zur grossen Gastromesse ‚Goûts et Terroirs‘ oder jeweils am Donnerstagsmorgen zum traditionellen Wochenmarkt. Der Rundgang im Musée gruérien und der historische Rundgang der Stadt Bulle führt Besucher durch das reiche Kulturerbe von der Region La Gruyère.



### **Charmey**

#### **Adrenalin am Berg und Wellness im Tal**

Das charmante Bergdorf hat verschiedenste Erlebnisse zu bieten. Mit viel Tradition erfreut der festliche Alpabzug Ende September die Zuschauer. Adrenalin pur verspricht die panoramareiche Seilrutschen-Anlage von der Vounetse Bergstation (1'627 m ü. M.) bis zum Abenteuerpark. Nach dem Wandern, Biken, E-Biken oder Wintersport bieten die Gruyère-Bäder mit ihrer magischen Wasserlandschaft wunderbar-sinnliche Entspannung.



### **Gruyères**

#### **Charme des Mittelalters**

Das pittoreske mittelalterliche Städtchen mit seinem Schloss ist ein ‚Muss‘ für Besucher der Region und lädt zu einem Bummel durch die verkehrsfreien Gassen ein. Faszination der ganz anderen Art bieten das Museum des Alien-Schöpfers H.R. Giger oder das Tibet Museum. Nicht zu verpassen ist die Schaukäserei ‚La Maison du Gruyère‘, wo man die Produktion des köstlichen Gruyère AOP miterleben kann. Hohen Genussfaktor verspricht auch das ‚Maison Cailler‘ im nahen Broc: Schokoladeliebhaber folgen einfach ihrer Nase.



## **Molés on**

### **Der beliebte Freizeitberg**

Der Molés on oberhalb Gruyères ist der ganzjährig beliebteste Aussichtsberg der Freiburger Voralpen. Ob klassischer Bergsport, ein aussichtsreicher Ausflug oder Spass mit hippen Sommer-Aktivitäten gewünscht ist – alle lieben ihn. Vom Gipfel auf 2'002 m ü. M. aus offenbart sich ein atemberaubendes Panorama. Das Observatorium bietet ein 360-Grad-Beobachtungsfeld durch sein riesiges Fernglas oder eine nächtliche Einführung in die Astronomie an.



## **Les Paccots**

### **Hin zu Natur und Ursprung**

Les Paccots ist nur gerade 5 Minuten von der Autobahnausfahrt der A12 entfernt und lockt ganzjährig zu sportlichen oder gemütlichen Aktivitäten in frischer Bergluft. Die Urtümlichkeit der voralpinen Landschaft lässt sich auf vielfältige Art entdecken, zum Beispiel über die unterschiedlich anspruchsvollen ‚Gourmetpfade‘, bei welchen viele regionale Spezialitäten aufgetischt werden. Im Winter eignet sich die Skidestination besonders für Anfänger. Zudem ist sie bei Schneeschuhwanderern sehr beliebt.



## **Schwarzsee**

### **Für schönste Familienferien**

Der 0.5 km<sup>2</sup> grosse Schwarzsee liegt romantisch eingebettet auf 1'047 m ü. M. in den Freiburger Voralpen. Biken, wandern, baden, fischen und vielerlei kinderfreundliche Angebote machen Schwarzsee zum Top-Familiengebiet. Auch im Winter: Das Skigebiet Schwarzsee ist überschaubar, und mit etwas Glück ist der See zugefroren und lädt zum Schlittschuhlaufen, Eishockeyspielen, Langlaufen und Spazieren ein. Bald schon legendär sind die mystisch beleuchteten Eispaläste und -türme, die ab Weihnachten bis anfangs März die Besucher mit ihrer vergänglichen Schönheit entzücken.



## Seenregion

Mit mediterran anmutendem Ambiente und mittelalterlichem Charme locken die Städtchen Murten am Murtensee und Estavayer-le-Lac am Neuenburgersee. Historisch Interessierte finden faszinierende Spuren der Pfahlbauer, Kelten, Römer sowie natürlich den Schauplatz der glorreichen Murtenschlacht von 1476. Nicht ‚den Mut verlieren‘ werden Spaziergänger und Velofahrende, welche Genuss vor Leistung setzen. So lassen sich etwa das artenreiche Naturschutzgebiet ‚La Grande Cariçaie‘ am Neuenburgersee, die Rebberge des Vully am Murtensee, aber auch viele naturnahe Badestrände mit wenig Muskelkraft erkunden. Ein beliebter Ausflug führt ins tropische Schmetterlings-Paradies, ‚Papillorama‘ in Kerzers.

### **Murten / Morat** **Freiburgs Perle am See**

Das idyllisch gelegene, mittelalterliche Murten ist Liebe auf den ersten Blick. Ein Altstadtbummel ist ein Muss, für Entdeckernaturen auch die Begehung der Ringmauern. Vom Schloss (13. Jahrhundert) aus schweift der Blick über den Murtensee zu den Weinbergen am Mont Vully. Die feinen Tropfen passen wunderbar zu einem regionalen Fischgericht, aber auch zum legendären Murtener Nidelkuchen. Dabei bespricht man das weitere Programm. Eine Velotour, eine Schifffahrt, Kultur oder einfach der Badestrand?



### **Estavayer-le-Lac** **Paradies am Wasser**

Das mittelalterliche Estavayer-le-Lac liegt am Südufer des Neuenburgersees. Von hier aus lässt sich auf die sanfte Tour das artenreiche Naturschutzgebiet ‚La Grande Cariçaie‘ entdecken. Die Velowege in der Umgebung sind auch für Familien mit Kindern ideal: Ziele wie Spielplätze, interessante Uferzonen oder das Froschmuseum wirken wundersam motivierend. Für Wassersportler, insbesondere Wakeboarder, ist Estavayer-le-Lac mit seinen Sandstränden und dem 800 Meter langen Wasserskilift seit Jahren ein beliebter Hotspot.



## Zentrale Region

Vom Mittelalter zur heutigen quicklebendigen Universitäts-, Bildungs- und Kulturstadt: Die Kantonshauptstadt Fribourg ist für mancherlei Überraschung gut. Als Stadt der Brücken verbindet sie Kultur- und Sprachräume. Berühmt für ihre zahlreichen gotischen Bauten, Fassaden und Details wartet Fribourg auch mit zeitgenössischer Architektur auf. Auf den beliebten Stadtrundgang, sprich Stadt-Golf, kommen sogar launige Teenager gerne mit. Kunst- und Kulturliebhaber finden hervorragende Museen und Ausstellungen, Konzerte und multikulturelle Darbietungen. Spitzenleistungen erbringen übrigens auch die Gastwirte, die Dichte an Gourmetlokalen in Fribourg ist legendär. Nur 22 Kilometer südwestlich von Fribourg liegt Romont, Hochburg der Glaskunst. Diese wird vom Vitromusée, dem Schweizerischen Museum für Glasmalerei und Glaskunst, aufs schönste präsentiert.

### **Fribourg**

#### **Hauptstadt und „Kulturbrückenstadt“**

Die Altstadt von Fribourg liegt pittoresk in die Mäanderschlaufen der Saane eingebettet. Zur Besichtigung empfiehlt sich Stadt-Golf, ein informativer Minigolf-Parcours. Bewundernswert sind die zahlreichen gotischen Fassaden, die Kathedrale St. Nikolaus, aber auch zeitgenössische Werke, etwa von Jean Tinguely und Mario Botta. Als multikulturelle und lebhaftes Kunst- und Studentenstadt punktet die ‚Kulturbrückenstadt‘, zudem ausserordentlich in Sachen Gastronomie.



### **Romont**

#### **Kirchenfenster und Glaskunst von Weltruf**

Romont, nur 22 Kilometer südwestlich von Fribourg, besticht mit viel mittelalterlichem Ambiente. Wertvolle Glasfenster verschiedener Epochen zieren Kirchen und andere Bauten der Region und machen Romont's Ruf als Hochburg der Glaskunst alle Ehre. Ein Muss ist das Vitromusée im Schloss mit seinen vielfältigen Ausstellungen und Aktivitäten. Die liebliche Landschaft eignet sich zudem wunderbar zum Velofahren und Wandern. Warum nicht ein Stück auf dem gut beschilderten Jakobsweg gehen und viel Interessantes über die Pilgertradition erfahren?



## Lebendige Traditionen



Lebendige Traditionen sind in der FRIBOURG REGION noch weitgehend im Alltag der Bevölkerung verwurzelt. Dies zeigt sich im Laufe des Jahres bei vielen wiederkehrenden Festen und Bräuchen sowohl kirchlichen wie auch volkstümlichen Charakters. Angefangen bei den Klageweibern (Les Pleureuses) am Karfreitag in Romont, der Fronleichnamsprozession in Fribourg und Gruyères, dem grossem Alpaufzugsfest in Estavannens (Poya), welche nur alle 10-13 Jahre stattfindet, den Alpabzugsfeiern (Rindya), den zum Erntedank ausgerichteten Bénichons / Kilbis bis zum grossen St. Nikolaus-Fest im Dezember: Diese Feste bringen die Einheimischen zusammen, die Fortgezogenen nach Hause und den Gästen der FRIBOURG REGION unvergessliche Erlebnisse.

Von Ende September bis anfangs Oktober kehren die Viehherden von den Alpen zurück ins Tal. Die mit prachtvollen Glocken und bunten Blumen geschmückten Kühe werden dankbar mit einem Fest in den Dörfern Charmey, Jaun, Semsales, Albeuve und Schwarzsee willkommen geheissen. Für diesen Festtag tragen die Sennen ihren 'Bredzon' und die Damen den 'Dzaquillon', ausser im deutschsprechenden Schwarzsee: da werden die 'Sensler Werktagstrachten' von den Damen getragen. In den französischsprachigen Dörfern (Charmey, Albeuve und Semsales) finden zudem grosse Märkte mit traditionellen Produkten der Region statt.

Alpabzug von Jaun: 18.09.2017

Alpabzüge von Charmey und Schwarzsee: 23.09.2017

Alpabzüge von Albeuve und Semsales: 30.09.2017

[Mehr Informationen](#)

Die Traditionen der FRIBOURG REGION sind im schweizerischen Inventar der Lebendigen Traditionen aufgenommen: [www.lebendige-traditionen.ch](http://www.lebendige-traditionen.ch).

## Gastronomie und kulinarische Reisen



Kulinarik und Gastronomie sind legendär in der FRIBOURG REGION, und manche Spezialität ist eng mit den bis heute gelebten Traditionen verbunden, etwa die deftig-bäuerliche Hausmannskost auf dem Bénichon-Menü. Allerbeste Botschafter sind die Käsespezialitäten Gruyère AOP, Vacherin Fribourgeois AOP sowie das Freiburger Fondue moitié-moitié, aber auch die Schokolade-Leckereien von Villars und Cailler. Diese Produkte machen ihrem Kult-Status auch in der Region alle Ehre, und sie sind auf vielfältigste Art und Weise in touristische Angebote integriert. So zählen ‚La Maison du Gruyère‘ und das ‚Maison Cailler‘ zu den beliebtesten Ausflugszielen.

Themenwege, Gourmetpfade oder Schlemmerausflüge im Retro-Fonduezug, im Schokoladenzug, in der Kutsche "Natur & Gaumenfraude" oder auf einem Murtensee-Schiff sind weitere Möglichkeiten der Annäherung an die charaktervollen Terroir-Genüsse. Die feinen Weine von Cheyres und Vully reichen nicht für die ganze Welt, dasselbe gilt für die Fische aus den heimischen Gewässern. Dafür werden sie vor Ort gereicht, sei es im typischen Landbeizli oder in einem der überdurchschnittlich zahlreichen mit GaultMillau ausgezeichneten Restaurants der FRIBOURG REGION.

‚**Kulinarische Reisen**‘ heisst die Broschüre rund um Produkte und Gerichte der FRIBOURG REGION. Dort findet sich das Wichtigste zu:



- Käse
- Bénichon / Kilbi
- Wein
- Fisch
- Schokolade
- Vully-Kuchen und Nidelkuchen
- Märkte

Download unter: [www.fribourgregion.ch/broschueren](http://www.fribourgregion.ch/broschueren)

## **Wichtige Schlemmer-Termine im 2017:**

---

### **Märkte:**

In der FRIBOURG REGION ist das ganze Jahr Marktzeit. Die Freiburger pflegen ihre Märkte, sie lieben Geschichten, Diskussionen und Austausch, und sie schätzen Gäste mit Interesse an ihren Erzeugnissen. Auf dem Markt kommt man dem Land und den Leuten näher.  
[www.fribourgregion.ch/markt](http://www.fribourgregion.ch/markt)

### **Bénichon / Kilbi** Ende Sommer und im Herbst:

Ursprünglich ein religiöses Fest zum Gedenken an die Kirchweihe (benedicto = Weihung), ist die Bénichon heute ein grosses Familien- und Volksfest. Gefeierte wird das Wiedersehen mit Familie und Freunden, und dazu wird das traditionsreiche Bénichon-Menü aufgetischt: Cuchaule (Safranbrot) mit Bénichonsenf, Bouillon, Schinken aus dem Bauernkamin, Lammragout mit ‚Poire à Botzi AOP‘ (Büschelbirne), Doppelrahm, Meringues, Bretzeli und vieles mehr.

Im grössten Teil des Kantons wird die Bénichon am zweiten Wochenende im September oder im Oktober gefeiert. Man dankt an diesem Fest für das Ende der landwirtschaftlichen Arbeiten und für die gute Ernte.

**Vully-Winzerfest** in Praz: Mitte September 2017

**‚Goûts et Terroirs‘** - Die Schweizer Messe für heimische Genüsse in Bulle: 29.11. – 03.12.2017

## Natur



Die Natur ist Trumpf in der topografisch kontrastreichen FRIBOURG REGION. Die Freiburger lieben es, mit dem Begriff ihrer ‚verkehrten Welt‘ zu kokettieren. In der Tat hat die Region drei ganz unterschiedliche Gesichter vorzuweisen: Im Norden die idyllische Seenregion, dann die lebhafteste, zentrale Hauptstadt Fribourg und schliesslich gegen Süden die von herber Natur geprägten Voralpen.

Neben diesen vielfältig beanspruchten ‚Lebens‘-Räumen weist die FRIBOURG REGION bedeutende Naturschutz-Gebiete auf, die ebenfalls nicht unterschiedlicher sein könnten: Die Grande Cariçaie am Neuenburgersee ist eines der schönsten Seeuferfeuchtgebiete. Die gletschergeformte Urlandschaft Breccaschlund beim Schwarzsee sowie das Gebiet um den höchsten Gipfel des Kantons Fribourg, den Vanil Noir (2'389 m ü. M.), sind von wilder Schönheit und zählen zu den Naturdenkmälern nationaler Bedeutung. Die Regionalen Naturpärke Gruyère Pays-d'Enhaut und Gantrisch schliesslich setzen auf einvernehmliches Miteinander von Natur und menschlicher Aktivität. Mit grosser Sorgfalt und interessanten Angeboten machen die Freiburger Gastgeber auch diese fragilen Zonen für Besucher zugänglich.

## Sommer- und Winteraktivitäten

**Aktivitäten für die ganze Familie** hat die FRIBOURG REGION zu erschwinglichen Preisen zu jeder Jahreszeit zu bieten. Was macht Kinder im Sommer glücklich? Zugang zu Wasser und Abenteuer! Was wollen kleine und grössere Wintergäste? Bewegungsfreiheit auf Schnee und Eis! Individualisten mit kleinen Kindern schätzen die feinen Badestrände und gepflegten Campingplätze am Neuenburger- und Murtensee. Dort liegen flache und sichere Velo- und Skatingwege direkt vor der ‚Ferien-Haustüre‘. Zudem lockt das Papiliorama mit einer Vielzahl an Tieren im Tropenhaus. Wer ‚en famille‘ etwas höher hinaus will, wird am Schwarzsee und in Les Paccots speziell familienfreundliche Infrastruktur für Sommer- und Winterferien vorfinden. Da warten kinderwagentaugliche Wege, naturnahe Spielplätze, vielerlei Aktivitäten für abenteuerlustige Kinder und sportliche Juniors und deren Eltern. Im Winter stehen die Chancen gut, auf Kufen oder Latten über den gefrorenen Schwarzsee kurven zu können. Nebst den klassisch-beliebten Bergsportmöglichkeiten locken auch neuartige Angebote zu allerlei Frischluft-Action. Adrenalin pur versprechen etwa die Seilrutschen-Anlage im ‚Vallée des tyroliennes‘ und der Kletterpark (Seilpark) bei Charmey oder der Klettersteig am Moléson, die Sommerrodelbahn, die Monster-Trottis oder seifenkistenähnlichen Devalkarts am Moléson.

## Schön aktiv von Frühling bis Herbst



Die Panoramakarte von der FRIBOURG REGION gibt eine gute Übersicht über die schönsten Wander-, Velo-, Bike- und Inline-Routen.

### **Wandern**

---

Im Wanderparadies FRIBOURG REGION führen viele Wege zum Glück. Beinahe 1'800 Kilometer umfasst das offizielle, gepflegte und beschilderte Wander- und Bergwandernetz. Ein paar Beispiele zeigen die Vielfalt auf, mit der die FRIBOURG REGION Wanderlustige jeden Alters und jeder Leistungsklasse in die Natur lockt:

#### **Greizersee-Rundweg**

Die Wanderung rund um den Greizersee ist 45 Kilometer lang und führt so oft wie möglich am Seeufer entlang. Einladenden Badestränden und Naturschönheiten warten darauf, erkundet zu werden. Der Weg wurde im Jahr 2012 mit dem „Prix Rando“ ausgezeichnet.

#### **Grand Tour im Regionalen Naturpark Gruyère Pays-d'Enhaut**

Das ist DIE Tour durchs Herz der Voralpen und die schönsten Abschnitte des Regionalen Naturparks Gruyère Pays-d'Enhaut. Authentische Einsichten in den Alltag der Alpirten und spektakuläre Panoramasichten über Täler und Seen, auf die Alpen, das Mittelland und die Jurahöhen prägen diese Weitwanderung. Die ganze Rundtour zwischen La Gruyère und dem waadtländischen Château d'Oex ist mit zehn Etappen über 126 Kilometer und 8'060 Höhenmeter für gut trainierte Wanderer ein Erlebnis der Extraklasse. Die Grand Tour kann im Juli und August am Stück oder etappenweise unternommen werden.

#### **Jaun – Chalet du Soldat – Gastlosen**

Ein Klassiker in der FRIBOURG REGION: Eine sehr lohnenswerte Wanderung führt geübte Wanderer von Jaun Dorf zum Chalet du Soldat am Fusse der markanten Kalkfelsen der Gastlosen. Die Sicht über die Freiburger Gipfel und die Gastfreundschaft im traditionsreichen Berghaus entschädigen für den rund 2¾-stündigen Aufstieg. Für die bekannte Gastlosen-Rundtour sind fünf Wanderstunden einzurechnen.

Mehr Wanderpauschalen und -vorschläge finden sich auf der Website [www.fribourgregion.ch/wandern](http://www.fribourgregion.ch/wandern) .

## Themenwege für alle

---

Themenwege sind beliebt und ideal, die Werte und Besonderheiten von Natur und Kultur zu veranschaulichen. Ein paar Kostproben sollen ‚gluschtig‘ machen auf mehr (klicken Sie in der elektronischen Version auf die Links für mehr Informationen):

### Für Kinder und die ganze Familie



- [Häxewääg in Schwarzsee](#)
- [Rand'eau in Les Paccots](#)
- [Barfusspfad „Le pied total“ in Romont \(Macconnens\)](#)
- [Im Land der Greyerzer Sagen in der Region La Gruyère](#)
- [Stadt-Golf in Fribourg](#) und verschiedene [thematische Führungen durch die Stadt](#)
- [Rigglweg in Schwarzsee](#)
- [Feen Pfad in Chappelle](#)
- [Lions Trail in Murten](#)

### Für Feinschmecker



- [Weinlehrpfad im Vully](#)
- [Gourmetpfade in Les Paccots](#)
- [Käsereiwanderweg zwischen Moléson-Dorf und Pringy](#)
- [Gemüsepfad bei Kerzers](#)

### Für Kulturwanderer



- [Pfad der Armen ab Bulle](#)
- [Glasmalereipfad bei Romont](#)
- [Von Kirche zu Kapellen in Châtel-St-Denis / Les Paccots](#)
- [Auf dem Marguerite Bays Weg](#)

### Für Naturfreunde



- [Lehrpfade in der Grande Cariçaie](#)
- [Biberpfad bei Murten](#)
- [Naturschutzpfade beim Lac des Joncs](#) und [der Niremout bei Les Paccots](#)
- [Höhenweg zur Urlandschaft Brecca](#)
- [Chemin du Gruyère durch die Jaunbachschlucht](#)

## Velofahren

---

FRIBOURG REGION bietet zusammen mit SchweizMobil ein Velowegnetz mit drei nationalen, neun regionalen und vier lokalen Routen an.

### **Murtensee-Tour**

Diese lockere 27 Kilometer lange Velotour rund um den Murtensee hat einiges zu bieten: Schönste Badestrände entlang des Südufers, also zwischen Murten und Salavaux. Es folgt der einzige kleine Aufstieg durch die Rebberge auf den Mont Vully. Hier offenbart sich eine unverhoffte Panoramansicht auf den See, Murten und die Gipfel des Berner Oberlandes.

### **Fribourg – Greyerzersee**

Raus aus der Stadt aufs Land: Diese mittel-anspruchsvolle Rundtour führt in ca. 5 Stunden der mäandrierenden Saane entlang in die Region La Gruyère und zurück. Unterwegs ist der Besuch des Zisterzienserklosters Hauterive ein Muss, ebenso das Verweilen beim Stausee von Rossens, wo der Blick über den Greyerzersee schweift.

### **Rundtour FRIBOURG REGION**

Murten – Fribourg – Gruyères – Murten: In drei Tagesetappen lassen sich diese ganz unterschiedlichen Städte verbinden. Ein Pauschalangebot mit Gepäcktransport (auf Wunsch ab jeder Schweizer Adresse oder ab dem Flughafen Zürich) und Unterkunft in Standard- oder Top Class Hotels macht diese Freiburger ‚Erfahrung‘ zu einem ganz unbeschwerten Erlebnis. Buchbar bei [www.swisstrails.ch](http://www.swisstrails.ch).

## Biken

---

### **Charmey – La Berra – Vounetse – Charmey**

Hier biken die Einheimischen und andere Insider: Über die saftigen Weiden der grünen Region La Gruyère geht's zum Gipfel der Berra hinauf. Sonnenterrasse oder die gemütliche Gaststube und ein fantastisches Panorama verheissen Entspannung, bevor die Weiterfahrt und mit dem Vounetse ein zweiter Gipfel ansteht. Für die 1'400 Höhenmeter sind gute Kondition und rund 5 Stunden gefragt. Wer den Weg ein wenig gemütlicher zurücklegen will, kann ein E-Bike vor Ort mieten.

### **Panorama Bike**

Die nationale Bike-Route Nr. 2 (Panorama Bike) beinhaltet die Highlights der Freiburger Voralpen und führt durch urtümliche Landschaften mit spektakulärer Sicht auf die 4'000er der Schweizer und Savoyer Hochalpen. Anspruchsvolle drei Tages wären zum Beispiel: Schwarzsee – Charmey (18 km / 1'000 Hm), Charmey – Moléson - Les Paccots (38 km / 1'200 Hm) und Les Paccots – Montreux (28 km / 520 Hm). Gepäck- und sorgenfrei dank Pauschalangebot von [www.swisstrails.ch](http://www.swisstrails.ch).

## Schön aktiv im Winter



---

### Ski

Im Winter präsentieren sich die Freiburger Voralpen ausgesprochen familien- und budgetfreundlich. Die übersichtlichen Skigebiete in Schwarzsee, Charmey, La Berra, Jaun, Moléson-sur-Gruyères und les Paccots überzeugen mit gepflegter Infrastruktur, beliebten Kinder-Skischulen und Preisen wie früher.

---

### Schneeschuhlaufen und Langlauf

Aufgrund ihrer urtümlichen Landschaften sind die Freiburger Voralpen auch beliebte Ziele für Langläufer und ganz besonders für Schneeschuhwanderer. Ob auf eigene Faust oder mit ortskundigen Guides: Über 200 Kilometer ausgeschilderte und leicht zugängliche Schneeschuh-Routen führen durch die winterlich ruhige Natur. Und ob bei Sonnen- oder Mondschein: Es gibt immer ein in Frage kommendes Hüttenziel mit passendem kulinarischem Angebot.

---

### Schlitteln und Schlittschuhlaufen

Spass auf Kufen versprechen zahlreiche Schlittelbahnen und Eisfelder. Beliebtestes Tummelfeld für alle Schlittschuhläufer und an Romantik nicht zu überbieten ist der gefrorene Schwarzsee. Aufs Glatteis begeben kann man sich auch in Grandvillard, in Bulle, les Paccots, Düdingen, Fribourg, Marly, Estavayer-le-Lac oder inmitten der charmanten Altstadt von Murten.

---

### Wellness und Baden

Und wer genug von Schnee und Eis hat, findet sinnliches Vergnügen und pure Entspannung in den Gruyère-Bädern von Charmey. Die magische Wasserlandschaft, unterteilt in einen nordischen und einen orientalischen Bereich, punktet mit verschiedenen Saunen, Hammams und türkischen Bädern, einem gezähmten Wasserfall sowie freier Sicht auf die Bergwelt der Region La Gruyère.

---

### Eispaläste

Bei Schwarzsee gibt es zwischen Weihnachten bis anfangs März eine Märchenwelt aus Eis und Licht zu bestaunen. Die vergängliche Schönheit der Eispaläste, -türme und -grotten zieht kleine und grosse Besucher magisch an. Einmalig mystisch!

- [www.skifribourg.ch](http://www.skifribourg.ch)
  - [www.fribourgregion.ch/schlitteln](http://www.fribourgregion.ch/schlitteln)
  - [www.eispalaeste.ch](http://www.eispalaeste.ch)
  - [www.bainsdelagruyere.ch](http://www.bainsdelagruyere.ch)
- [www.fribourgregion.ch/schneeschuh](http://www.fribourgregion.ch/schneeschuh)  
[www.schwarzsee.ch](http://www.schwarzsee.ch)

## Veranstaltungen

So bunt wie das Leben ist der Reigen der Veranstaltungen in der FRIBOURG REGION. Anlass geben Jahreszeiten, Kirchenjahr, lebendige Traditionen, Kultur und Sport. Hier eine nicht abschliessende Auswahl **jährlich wiederkehrender Veranstaltungen**:

Mehr Veranstaltungen sowie die Details dazu: [www.fribourgregion.ch/Veranstaltungen](http://www.fribourgregion.ch/Veranstaltungen)



### **Brevet des Armaillis, Les Paccots – Moléson-sur-Gruyères**

Winter: 22.01.2017 / Sommer: 11.06.2017

Das *Brevet des Armaillis* kann im Winter mit Schneeschuhen und im Sommer zu Fuss oder mit Mountainbike ohne Zeitstress absolviert werden. Die Veranstaltung eignet sich für Jung und Alt, Sportler und Sonntagsspaziergänger, Aktivitäten- und Naturliebhaber gleichermaßen.

[Mehr Informationen](#)



### **Internationales Filmfestival in Freiburg (FIFF)**

31.03. – 08.04.2017

Das Internationale Filmfestival in der Stadt Freiburg feiert in diesem Jahr seinen 30. Geburtstag. Es verfolgt das Ziel, mit der Förderung qualitativ hochstehender Filme zur Bewahrung der filmkünstlerischen und kulturellen Vielfalt in der Schweiz und in Europa beizutragen.

[Mehr Informationen](#)



### **Vitrofestival in Romont**

22 – 23.04.2017

Ein Besuch des Vitrofestivals in Romont ist für alle Glaskunstbegeisterten ein Muss. Auf dem Programm stehen: Vorstellungen, Markt, Ausstellung und diverse Aktivitäten rund um die Glaskunst.

[Mehr Informationen](#)



### **Schwing- und Aelplerfest, Schwarzsee**

18.06.2017

Eingebettet in die einzigartige Naturlandschaft des Schwarzsees, inmitten der Freiburger Voralpen, ist das Fest die einzige kranzberechtigte Bergschwinget in der Südwestschweiz. Neben attraktiven Schwinggängen werden den Besuchern traditionelle Darbietungen geboten.

[Mehr Informationen](#)



### **Rosenfestival, Estavayer-le-Lac**

23.06. – 25.06.17

Ein Fest, welches der Schönheit der Rosen gewidmet ist. Am ersten Wochenende im Juni werden verschiedene Aktivitäten rund um die berühmte Blume angeboten. Ein Wettbewerb fürs beste blumengeschmückte Fenster, ein Foto- und Zeichenwettbewerb sowie eine Bewertung von 13 Rosenbeeten runden das Festival ab.

[Mehr Informationen](#)



### **Die kulinarischen Spaziergänge im Vully, Mont-Vully**

Route gourmande: 24.06.2017

Balade gourmande: 16.07.2017

Entdecken von regionalen Gerichten und Degustation von erlesenen Vully-Weinen: Die Spaziergänge führen durch die schmucken Weinberge des Mont-Vully und ermöglichen den Besuchern die Spezialitäten der Seeregion kennenzulernen.

[Mehr Informationen zur Route gourmande](#)

[Mehr Informationen zur Balade gourmande](#)



### **Alpabzug, La Gruyère**

Jaun : 18.09.2017

Charmey: 23.09.2017 / Albeuve: 30.09.2017

Frühmorgens bereiten sich die Alp-Bauernfamilien für den grossen Tag des Alpabzugs vor. Die Häupter der Tiere werden mit prachtvollen Blumenbouquets geschmückt. Die Frauen kleiden sich gemäss einheimischer Tradition mit dem „Dzaquillion“ und die Männer mit dem sogenannten „Bredzon“. Ein königlicher Empfang erwartet die Gruppen in den Dörfern. Applaus und freundliche Zurufe sind eine Art Hommage an die Bauern, welche sich nach 4-monatiger Sömmerung auf der Alp zurück ins Tal begeben.

[Mehr Informationen](#)



### **Salon suisse des Goûts et terroirs, Bulle**

29.11. - 03.12.2017

Die Messe für Feinschmecker und Liebhaber von einheimischen Produkten steht fest im Schweizer Veranstaltungskalender. Diverse Stände und Restaurants bieten eine Vielzahl an nationalen Spezialitäten an. Schmackhafte Produkte werden zur Verkostung angeboten: eine wahrhaft kulinarische Reise!

[Mehr Informationen](#)

## Kultureller Reichtum

In der FRIBOURG REGION sind kulturelle Bereicherungen und Genüsse für jeden Geschmack zu finden.

### Fribourg

Allen anderen Orten voran fasziniert die Hauptstadt Fribourg mit einem breiten Angebot für Tag und Nacht und wird ihrem Ruf als Brückenstadt auch kulturell gerecht. Architekturinteressierte aus aller Welt finden sich in der Altstadt ein und besichtigen die grossartigen gotischen Bauwerke. Ein Schmuckstück gotischer Architektur und das Wahrzeichen von Fribourg ist die Kathedrale St. Nikolaus. Ein Bas-Relief mit der Darstellung des Jüngsten Gerichtes ziert ihr Hauptportal. In Fribourg sind auch Werke zeitgenössischer Künstler zu bestaunen, etwa von Jean Tinguely und Mario Botta. Zahlreiche thematische Stadtrundgänge offenbaren die kulturelle Vielfalt dieser Kantonshauptstadt.



### Gruyères

Acht Jahrhunderte Geschichte, Architektur und Kultur erschliessen sich dem Besucher im Schloss von Gruyères. Eine 18-minütige Multimediashow, verfügbar in acht verschiedenen Sprachen, rundet den Eindruck auf faszinierende und erholsame Art und Weise ab. Beim Bummel durch das pittoreske Kleinstädtchen wähnt man sich auf Zeitreise im Mittelalter. Danach wird bestimmt die kulinarische Seite der Kultur aktuell werden. ‚La Maison du Gruyère‘ im nahen Pringy und das ‚Maison Cailler‘ in Broc haben jeden Tag geöffnet.



### Murten / Morat

Das idyllisch über dem Murtensee gelegene Städtchen bezaubert mit mittelalterlichem Charme. Seine schützenden Ringmauern sind Teil der fast vollständig erhaltenen und begehbaren Befestigungsanlage. Geschichtsinteressierte wissen, hier verlor Karl der Kühne den Mut! Die Details dazu erfährt man im Museum Murten. Nach dem Bildungsbummel durch die Gassen und Laubengänge ist es Zeit für Alltagskultur. Man folgt dem Beispiel der Einheimischen und setzt sich mit einem Glas Vully in eine der gemütlichen Altstadtbeizen oder an den See.



## Bulle

Bulle ist das Tor zur touristisch attraktiven Region La Gruyère. Unweit des markanten Schlosses aus dem 13. Jahrhundert liegt das Musée gruérien: Die erste Adresse für alle, die sich Überblick über die Geschichte und das kulturelle Erbe dieser traditionsreichen, landwirtschaftlich geprägten Region verschaffen möchten. Zudem startet hier der historische Rundgang, welcher vorbei an Monumenten und Sehenswürdigkeiten führt, welche man sich nicht entgehen lassen darf. Noch lange nicht museumsreif ist hingegen das quirlige und vielseitige kulturelle Leben, das Bulle das ganze Jahr hindurch attraktiv macht... auch in kulinarischer und gastronomischer Hinsicht.



## Romont

Das mittelalterliche Städtchen beeindruckt mit seiner Lage (Romont = runder Berg) schon von weitem. Malerisch präsentiert sich auch die Altstadt mit Patrizierhäusern, gut erhaltenen Befestigungsbauten und dem Schloss aus dem 13. Jahrhundert. Dieses beherbergt das Vitromusée, das Schweizerische Museum für Glasmalerei und Glaskunst, mit vielfältigen Ausstellungen und Aktivitäten. Zudem findet hier jedes zweite Jahr das Vitrofestival statt. Glaskunst an Kirchen und anderen Bauten der Region können auf einer Tour zu Fuss oder per Fahrrad entdeckt werden. Kulturell interessant sind zudem die Spuren der Pilger auf dem Jakobsweg in und um Romont.



## Estavayer-le-Lac

Das am Neuenburgersee gelegene Kleinstädtchen verlockt mit mittelalterlichem Charme und historischen Gassen zu einem gemütlichen Bummel. Die heute zugänglichen kulturellen Highlights liegen ausserhalb der Ortsgrenzen. Im nahen Gletterens wurden prähistorische Pfahlbauten entdeckt, die seit 2011 dem UNESCO Weltkulturerbe angehören. Hier wurde eine jungsteinzeitliche Siedlung wie vor 5'000 Jahren rekonstruiert und macht als Pfahlbaudorf ein interessantes Kapitel Urgeschichte für Gross und Klein erlebbar. Ebenfalls einen Besuch wert ist das Römermuseum in Vallon. Wunderbare Boden-Mosaik zeigen Szenen aus der Zeit, als das nahe Aventicum (Avenches) die Hauptstadt Römisch Helvetiens war.



Kulturelle Veranstaltungen sind abrufbar unter: [www.fribourgregion.ch/veranstaltungen](http://www.fribourgregion.ch/veranstaltungen)

## Museen der FRIBOURG REGION

---



Die Museen bergen wahre Schätze von Historischem, Zeitgenössischem und Ausgefallenem. Um nur einige aufzuzählen:

- **Museum für Kunst und Geschichte**, Fribourg: Kunst und Archäologisches von der Urzeit bis heute.
- **Vitromusée**, Schloss Romont: Das schweizerische Museum für Glasmalerei.
- **H.R. Giger Museum**, Gruyères: Gotik-Grusel in Bild und Skulpturen vom ‚Alien-Vater‘ H.R. Giger.
- **Espace Jean Tinguely & Niki de Saint Phalle**, Fribourg: Eine Hommage an dieses prägende Freiburger Künstler-Ehepaar.
- **Tibet Museum**, Gruyères: Eine der bedeutendsten Ausstellungen tibetischer Objekte in der Schweiz.
- **Froschmuseum**, Estavayer-le-Lac: Skurrile Ausstellung ausgestopfter Frösche. Kinder mögen das.
- **Musée Romain**, Vallon: Römischer Gebäudekomplex mit herrlichen Boden-Mosaiken
- **Gutenberg Museum**, Fribourg: Von früher Buchdruckerkunst bis zu den Kommunikationstechnologien der Zukunft.
- **Marionetten-Museum**, Fribourg: Ein Asyl für Marionetten und Bühnenzauber aus aller Welt.
- **Musée gruérien**, Bulle: Alles über das Brauchtum der Region La Gruyère.
- **Musée de Charmey**: Regionale Geschichte und lokales Handwerk.
- **Sensler Museum**, Tavers: Leben und Kultur der Region Sense.
- **Cantorama**, Jaun: Alles über die unermessliche Vielfalt des Freiburger Chorgesanges.
- **Kaaserbergmuseum**, Granges-Paccot: Eine Miniatur-Eisenbahn führt über 2045 Meter Schienen durch die imaginäre Schweiz.
- **Murten Museum**, Murten: über 6'000 Jahre Geschichte über das Städtchen Murten und seine Region.
- **Tapeten Museum**, Mézières : aussergewöhnliche Sammlung von Tapeten des XVIII und XIX Jahrhundert von britischen und französischen Fabriken.

Mehr Museen unter [www.fribourgregion.ch/museen](http://www.fribourgregion.ch/museen)

## Geschäftstourismus



In privilegierter Lage inmitten der Schweiz und an den wichtigsten Verkehrsachsen liegend, hat sich die FRIBOURG REGION als beliebte zweisprachige Destination im Geschäftstourismus etabliert.

Flexibel benutzbare Veranstaltungsräume mit Charme bieten den idealen Rahmen für Seminare, Kongresse, Meetings und Incentives. Aussergewöhnliche Rahmenprogramme und die vielfältige Gastronomie runden das Erlebnis ab. Und das äusserst preiswert!

### Infrastrukturen

FRIBOURG REGION verfügt über verschiedene und aussergewöhnliche Lokalitäten:

- Kongresszentrum bis zu 17'000m<sup>2</sup>
- Hotels mit bis zu 200 Zimmern und multifunktionale Veranstaltungsräume
- Auditorien von 100 bis 500 Plätzen
- Gourmet-Restaurants mit bis zu 120 Plätzen
- Schloss mit 40 Zimmern und Seminarräumen
- Schiffe oder Busse für Veranstaltungen oder Seminare

### Rahmenprogramme

Partner und Dienstleister der Region bieten eine Vielzahl von originellen und adaptierbaren Animations-Ideen für Gruppen (Betriebsausflüge, Incentives usw.) an. Folgend einige Beispiele:

- [Stadtgolf in Fribourg](#)
- [Schiffahrt auf dem Murten-und Neuenburgersee](#)
- [Schienen-Vélo in Murten](#)
- [Pétanque in der Eishalle von Les Paccots](#)
- [Ton-Atelier in Villarimboud](#)
- [Kutschenfahrt in Estavayer-le-Lac](#)
- [Schokoladenzug](#)
- [Gruyère Party](#)

Mehr Informationen unter [www.fribourgregion.ch/mice](http://www.fribourgregion.ch/mice)

## Medien

### Informationen und Bilder

---

Unter [www.fribourgregion.ch/media](http://www.fribourgregion.ch/media) finden Sie Texte, Adressen von Ansprechpersonen sowie Pressebilder, respektive eine grosse Auswahl auf der flickr-Bilddatenbank, die wir Ihnen gerne individuell zustellen.

### Medienreisen

---

Regelmässig veranstaltet FRIBOURG REGION eigene Medienreisen oder organisiert solche in Zusammenarbeit mit Schweiz Tourismus und anderen Organisationen. Melden Sie sich bei Interesse bei uns, gerne organisieren wir für Sie das Passende.

#### Kontakt

FRIBOURG REGION  
Route de la Glâne 107  
Postfach 1560  
1701 Fribourg  
Tel. +41 (0)26 407 70 20  
Fax +41 (0)26 407 70 29  
[media@fribourgregion.ch](mailto:media@fribourgregion.ch)  
[www.fribourgregion.ch](http://www.fribourgregion.ch)

Medienbeauftragte für die Deutschschweiz: Susi Schildknecht  
[susi.schildknecht@fribourgregion.ch](mailto:susi.schildknecht@fribourgregion.ch), Tel. +41 (0)79 605 32 84